

# Topgenetik

## Angus

**81 Erna AA BIO**  
M1F RF

**DE 06 654 57326 sw**

geb. 17.09.2019

<p><b>Black Bush</b> UK 562106102420 sw A</p> <p>GGN: 33/36</p> <p>RZF: 113/39% mat 97 TZ 116 B 106</p>	ET	<p><b>BushsStrut</b> US 14508531 sw A</p>	sw	A	<p>EL: 35 kg 112/1191 118/1100</p>
<p><b>Erika</b> DE 06 654 25830 r A</p> <p>7 7 8 M ZKZ: 352</p> <p>GGN: 35/34 KK: 5/ 5</p> <p>EL: 119/1094 120/953</p> <p>RZF: 103/47% RZL: 98/28%</p> <p>mat 102 TZ 103 B 98</p>	ET	<p><b>Choctaw</b> DK 08384801432 r A</p>	r	A	<p>RZF: 110/40% mat 99 TZ 111 B 104</p>
<p><b>Erinda</b> DK 08384801489 r B</p> <p>RZF: 98/36% KK: 6/ 5</p>					<p>besamt am: 18.11.2020 Vater: Black Onyx 10.202669</p>

Z.u.B: Eckhardt, Willi 36211 Alheim, Ellenbacher Str. 2

Ein Angebot, das es nicht häufig gibt, kommt dieses Jahr aus dem Bio-Betrieb von Willi Eckhardt in Licherode. Die bereits besamte Erna ist eine der ganz wenigen Töchter des weltweit nachgefragten Vererbers Black Bush, der herausragende Blutlinien aus Nordamerika kombiniert. Die erstklassigen Nachkommen dieses Vererbers haben dazu geführt, dass die Nachfrage nach Black Bush-Samen nach wie vor sehr hoch ist. Auch auf der Mutterseite ist ein sehr seltenes Pedigree zu finden. Dabei hat sich die Choctaw-Tochter Erika als sehr konstante und sichere Vererberin herausgestellt die mit bester Fruchtbarkeit ausgestattet durchweg hervorragende Nachkommen liefern konnte, sowohl männlich als auch weiblich. Sie kam im Mutterleib aus Dänemark in das hessische Bergland und ihr Vater Choctaw war ein in Dänemark genutzter Herdenbulle, der auf einen Embryonenzukauf aus Kanada zurückgeht. Eine klare Aufwertung stellt das Leistungspotenzial dieses Rindes dar, das in beiden Gewichtsabschnitten jeweils das jahrgangsbeste Rind war. Besamt wurde Erna mit gesexten Sperma des amerikanischen Bullen Black Onyx, der für problemlose Kalbungen bekannt ist.

**Erna - eine Black Bush-Tochter mit Rotfaktor, das gibt es nur in Alsfeld**

# Topgenetik

## Angus

**82 AZH Birke**  
M1F RF

**AA //**

**DE 06 654 59462 sw**

geb. 09.12.2019

<p><b>AZH Goldday</b> DE 06 654 26584</p> <p>r A Kör: 888</p> <p>GGN: 37/33 EL: 101/1278 RZF: 103/74%</p> <p>mat 101    TZ 101    B 103</p>	<p><b>Grand Slam</b> CA 1689128</p> <p>r A RZF: 108/86%</p> <p><b>Christa</b> DE 06 654 18309</p> <p>r A 7 7 8 M                    25 365 RZF: 100/60%            KK: 6/6</p>	<p>EL: 31 kg                    99/1141                                   103/1107</p> <p>RZF: 106/47% mat 99            TZ 106            B 105</p>
<p><b>VG Barbie</b> DE 08 930 73955</p> <p>sw A EKA: 26</p> <p>7 8 7 M                    ZKZ: 347</p> <p>GGN: 39/33                KK: 5/5</p> <p>EL: 121/1313              122/1304</p> <p>RZF: 103/55%            RZL: 96/28%</p> <p>mat 98            TZ 105            B 102</p>	<p><b>Equity</b> UK 521115302452</p> <p>sw A 888</p> <p>RZF: 97/80%              KZW: 100</p> <p><b>VG Barbie</b> DE 08 921 11615</p> <p>sw A 8 7 7 M                    22 367 RZF: 94/60%              KK: 7/7</p>	

Z.u.B: Henz, Rainer 35043 Marburg, Wittelsberger Str. 21

Die langjährige, aktive Zuchtstätte Henz bietet dieses Jahr mit der Goldday-Tochter Birke ein in allen Merkmalen homogenes, leistungssicheres Jungrind an. Der in der eigenen Herde gezogene Grand Slam-Sohn Goldday hat sich als sehr ausgeglichener Vererber herausgestellt, dessen Nachzucht durch Uniformität, einheitliches Exterieur und absolut sicheres Kalbeverhalten auffällt. Birke gehört zum letzten verfügbaren Jahrgang dieses erfolgreichen Herdenbullens, der jetzt in einem bekannten Zuchtbetrieb in Osteuropa im Einsatz ist. Die breite und rumpfige Mutter von Birke, die Equity-Tochter Barbie, wurde gezielt zur Erweiterung des Abstammungsspektrums im Betrieb ergänzt. Sie überzeugt durch die Leistungssicherheit der bisherigen Nachkommen, die allesamt über dem gleitenden Herdenniveau liegen. Auch über ihre Mutterseite sind wichtige Merkmale wie Fruchtbarkeit und Exterieurqualität auf sehr gutem Niveau abgesichert.

**Birke - ein internationales Pedigree mit einem sehr hohen Maß an Sicherheit über Generationen**



# Topgenetik Angus

**84 Birkel AA BIO M1F DE 06 654 66445 r geb. 02.03.2020**

<p><b>Akanji</b> DE 06 654 50091</p> <p style="text-align: right;">r A Kör: 897 TZg: 1794</p> <p>GGN: 39/37 EL: 96/1448 RZF: 118/51% mat 100 TZ 116 B 113</p>	<p><b>Arab</b> CZ 621791062</p> <p style="text-align: right;">r A</p> <p>RZF: 108/61%</p>	<p>EL: 40 kg 107/1263</p>
<p><b>Brit</b> DE 06 654 39753</p> <p style="text-align: right;">r A EKA: 23 ZKZ: 361</p> <p>8 7 8 M GGN: /35 EL: 117/1396 RZF: 104/37% mat 99 TZ 105 B 103</p>	<p><b>Elve</b> DE 06 654 27143</p> <p style="text-align: right;">r A</p> <p>7 7 7 M 23 377 RZF: 101/50% KK: 4/3</p>	<p>RZF: 113/36% mat 99 TZ 113 B 109</p>
<p><b>Arrogant</b> CZ 871458031</p> <p style="text-align: right;">r A</p>	<p><b>Beyonce</b> CZ 602584931</p> <p style="text-align: right;">r A</p> <p>7 8 7 M 26 361 KK: 4/4</p>	

Z.u.B: Ruppel, Artur 63679 Schotten, Lindenstr. 15

Wer etwas ganz Neues sucht, der ist bei der von Artur Ruppel angebotenen Birkel genau richtig. Dieses top entwickelte Rind hat ein Pedigree, das in dieser Kombination in Deutschland so kein zweites Mal gibt. Ihr Vater Akanji gehörte zu den leistungsstärksten Bullen, die jemals in Alsfeld verkauft worden sind und ist ein Sohn des ebenfalls wegen seiner überdurchschnittlichen Zuwachsdaten stark genutzten Arab, der in Tschechien verstärkt im Einsatz war. Ein sehr interessantes Pedigree steht vor ihrer Mutter Brit, die ebenfalls im Mutterleib aus Tschechien in den Vogelsberg gekommen ist und sich dort in allen wesentlichen Merkmalen bestens bewährt hat. Vor ihr steht eine komplett neue und in Deutschland nicht präsenste Abstammungskombination, die gezielt aus einem der größten Zuchtbetriebe aus dem böhmischen Bergland selektiert wurde.

**Birkel - enormes Leistungsvermögen mit blutsfremder Genetik aufgewertet**

# Topgenetik

## Angus

85 EMBRYONEN

AA

Bannockburn UK 562106602628      sw      A  GGN: 38/	<b>Rämpage</b> US 16925771                      sw                      A  <b>Bonnie</b> ET US 17081895                      sw                      A	<b>Anzahl: 2</b>
<b>Imke</b> DE 06 654 48891              sw              A <b>L</b> EKA: 26 8 8 7 G GGN: /39                      KK: 1/2 EL: 112/1440                      107/1200 RZF: 110/42% mat 102              TZ 106              B 109	<b>Etos</b> <b>SB</b> DE 06 654 19769              sw                      A 9 8 8 G                      888                      1773 RZF: 116/68%                      KZW: 111  <b>Inge</b> PP // DK 07803000407                      r                      A 7 7 7 M    27 389 KK: 6/6	

Z.u.B: Grein, Lutz 34637 Schrecksbach, Burgstr. 13

Für alle, die motiviert sind, neue Wege zu beschreiten, wird dieses Jahr ein Embryonen-Paket angeboten. Vor zwei Jahren erwarb Lutz Grein zum gezielten Aufbau seiner Angus-Herde in Alsfeld die Etos-Tochter Imke, eine der ganz wenigen verfügbaren Töchter dieses Bundessiegerbullens, der längst eine neue Heimat in Tschechien hat. Deswegen gibt es auch keine weiteren direkten Nachkommen von ihm. Imke hat sich nicht nur sehr gut weiterentwickelt, sondern bereits ein erstes sehr gutes Kalb abgesetzt. Die Exterieurqualität ist mit 8/8/7 G bestens dokumentiert. Um diese hochinteressante Genetik möglichst intensiv zu nutzen, wurde ein Embryotransfer durchgeführt. Der eingesetzte Bulle Rawburn Bannockburn gehört zu den exklusivsten Vererbern, die aktuell am internationalen Markt der Angus-Zucht verfügbar sind. Er wurde in den USA auf der Nichols Farm in Iowa gezüchtet, dort steht seine Mutter Bonnie und wurde mehrfach von ihrem Besitzer John Elliott zur Embryonenproduktion genutzt. Aus der Anpaarung mit dem in Europa nicht verfügbaren Spitzenvererber für Leistung und Funktionalität Quaker Hill Rampage entstand Bannockburn. Er hat sich nicht nur als überlegener Bulle für alle Leistungskriterien herausgestellt, sondern weiß aufgrund der Spitzenwerte für Futtereffizienz von der Mutterseite her auch an diesem zukünftig hochbeachteten Merkmal besondere Akzente zu setzen. Da Imke von ihrer Mutter Inge den Rotfaktor geerbt hat, ist es sehr gut möglich, dass das zu erwartende Kalb ebenfalls den Rotfaktor trägt.

**Bannockburn x Imke - absolut exklusiv mit diesem Vater und dem aktuellen Bundessieger Etos in der nächsten Generation**

# Topgenetik Fleckvieh-Fleisch

**86 Inge PS\***

**DE 06 654 39879**

geb. 13.02.2019

<p><b>Trebus</b> PS DE 15 042 57908 <b>L</b> Kör: 888 TZg: 1725 GGN: 47/44 EL: 111/1912 RZF: 102/49% mat 96 TZ 107 B 100</p>	<p><b>Tsar</b> IE 211391970531 A <b>Julia</b> PP* DE 15 019 88598 9 8 8 G RZF: 114/60% <b>Schiller</b> PP* DE 15 019 84783 888 1590 RZF: 106/80% <b>JS Ida</b> Pp* DE 06 663 28222 8 8 7 G RZF: 108/54%</p>	<p>EL: 43 kg 101/1286 102/1046 RZF: 105/40% mat 97 TZ 107 B 103 belegt ab : 01.11.2020 Vater: <b>JS Anton Pp</b> DE 06 654 58932 Kör: 888 TZg: 1568 KZW: 106 RZF: 116/39%</p>
--	---	---

Z.u.B: Meyer, Gregor 61273 Wehrheim, Lochmühle 1

Der Zuchtbetrieb Gregor Meyer aus Wehrheim ist dieses Jahr mit der Trebus-Tochter Inge PS\* im Angebot vertreten, deren Leistungsfähigkeit mit einem RZF von 105 klar dokumentiert ist. In seiner Abstammung stellt Trebus eine Kombination dar, die in der gesamten Simmental-Zucht kaum vertreten ist, denn er stammt von dem irischen Besamungsbullen Tsar ab, von dem es nur drei Nachkommen in Deutschland gibt. Seine Mutter Julia war eine höchst erfolgreiche Ausstellungskuh, die mit einer Spitzenbewertung von 9/8/8 G eingetragen ist. Zu den vielversprechenden jungen Kühen in der Herde Meyer zählt die Schiller-Tochter Ilona, eine rahmige, typische Kuh mit hervorragendem Leistungsbild (RZF 107). Dieses Potenzial hat sie nicht nur von ihrem erfolgreichen Vater mitbekommen, ihre Mutter Ida ist in allen wesentlichen Merkmalen als weit überdurchschnittlich einzuordnen (Exterieur 8/8/7 G, ZKZ: 375 Tage). Die rumpfige, rot gedeckte Inge PS\* wurde mit dem Nachwuchsbullen Anton Pp angepaart, der über seinen Vater Amur ebenfalls wenig verfügbare KB-Genetik aus Tschechien mitbringt.

**Inge PS\* - ein internationales Pedigree mit hervorragendem Leistungspotenzial**

# Topgenetik Fleckvieh-Fleisch

**87 SANDY**  
PP

**DE 06 654 64351**

geb. 14.09.2019

<b>Zanzibar</b> PP CZ 658096071  GGN: 54/42	A	<b>Erasmus</b> P# DK 07214200235  RZF: 110/47% <b>Tereza</b> PP# CZ 217904971	A	EL: 42 kg  83/1035 114/1210  RZF: 113/35% mat 100      TZ 111      B 112
<b>Gabriola</b> P# DE 06 654 34131  7 7 7 M GGN: 40/43 EL: RZF: 114/45%    RZL: 100/26% mat 98      TZ 114      B 111	A	<b>Diego</b> PP* DE 16 030 89299  EKA: 31      9 8 8 G      887      1549 ZKZ: 377    RZF: 108/67%      KZW: 119 <b>CSW Gandi S.W.</b> Pp* DE 09 416 72117  8 7 7 G      25 355 RZF: 108/61%      KK: 8/ 8	A	

Z.u.B: Feucht, Tobias 61352 Bad Homburg, Homburger Str. 101

Zu den jahrgangsbesten Rindern aus dem Zuchtbetrieb Tobias Feucht gehört die Zanzibar-Tochter Sandy PP, ausgewiesen mit ihren Tageszunahmen von 114 %/1.210 g. Von ihrem Vater gibt es aktuell in Deutschland nur sehr wenig Nachzucht, so dass Sandy PP sicherlich für viele Betriebe eine hochinteressante Ergänzung ist. Mit viel Leistungspotenzial ist ihre Mutter Gabriola P ausgestattet (RZF 114), sie gehört zu einer Kuhfamilie, die in der Herde Feucht seit Jahren immer wieder hervorragende Nachzucht hinterlassen hat. Kennzeichnend ist u. a. die optimale Fruchtbarkeit. Großmutter Gandi überzeugt bei acht Abkalbungen mit einer ZKZ von 355 Tagen in der Gesamtvererbung. Aufgewertet wird das Pedigree durch den Zu den jahrgangsbesten Rindern aus dem Zuchtbetrieb Tobias Feucht gehört die Zanzibar-Tochter Sandy PP, ausgewiesen mit ihren Tageszunahmen von 114 %/1.210 g. Von ihrem Vater gibt es aktuell in Deutschland nur sehr wenig Nachzucht, so dass Sandy PP sicherlich für viele Betriebe eine hochinteressante Ergänzung ist. Mit viel Leistungspotenzial ist ihre Mutter Gabriola P ausgestattet (RZF 114), sie gehört zu einer Kuhfamilie, die in der Herde Feucht seit Jahren immer wieder hervorragende Nachzucht hinterlassen hat. Kennzeichnend ist u. a. die optimale Fruchtbarkeit. Großmutter Gandi überzeugt bei acht Abkalbungen mit einer ZKZ von 355 Tagen in der Gesamtvererbung. Aufgewertet wird das Pedigree durch den Großvater Diego PP, der bei vielen Züchtern durch seinen Erfolg als Hessen-Champion bestens bekannt ist und in der Aisfelder Hessenhalle ein beeindruckendes Bild hinterlassen hat.

**Sandy PP - internationale Genetik mit dem Hessen-Champion im Papier**





# Topgenetik Fleckvieh-Fleisch

**89 JS Ballerina**  
PP

**BIO**

**DE 06 654 58940**

geb. 04.12.2019

<p><b>Igor</b> PP* DE 15 013 74748 Kör: 888 GGN: 45/40 EL: 132/1847 RZF: 117/57% mat 107 TZ 109 B 111</p>	<p><b>Ilmtal</b> Pp DE 16 028 73681 RZF: 104/81% <b>Kati</b> PP* DE 15 015 72759 8 9 8 G RZF: 112/58%</p>	<p><b>B</b> A 788 KZW: 100 A 32 341 KK: 3/3 A 888 1573 KZW: 110 A 29 367 KK: 14/13</p>	<p>EL: 41 kg 107/1329 RZF: 109/41% mat 109 TZ 99 B 107</p>
<p><b>Bona</b> PP* DE 06 651 95960 L 8 8 7 M GGN: 44/42 EL: 109/1464 RZF: 100/60% mat 109 TZ 91 B 100</p>	<p><b>Rocco</b> PP* DE 06 651 83180 EKA: 30 ZKZ: 350 RZF: 98/65% <b>Bonni</b> Pp# DE 06 651 25089 7 7 7 M RZF: 96/68%</p>		

Z.u.B: Jakob, Michael 61352 Bad Homburg, Wetterauer Str. 71

Ein Jungrind mit sehr viel Potenzial wird dieses Jahr vom Bio-Betrieb Michael Jakob mit JS Ballerina PP angeboten. Das hervorragende Zuwachspotenzial ist durch die Tageszunahme von 1.329 g abgebildet und ist durch die Vorfahren im hohen Maße abgesichert. Der leistungsstarke Igor PP wurde im Betrieb Jakob gezielt zur Verbesserung von Breite und Fleischansatzvermögen eingesetzt und hat diese Erwartungen bei seiner Nachzucht auch voll erfüllt. Er geht auf den interessant gezogenen Besamungsbullen Ilmtal zurück und stammt aus einer sehr hoch eingestuftem (8/9/8 G) Spitzenkuh Kati, die auch leistungsmäßig voll überzeugen konnte. Auf der Mutterseite von JS Ballerina steht eine der Kuhfamilien, die in der hessischen Fleckviehzucht in den zurückliegenden Jahren sicherlich immer wieder durch herausragende Nachzucht aufgefallen ist. Die dunkelrote Bona gehört mit ihrem hervorragenden Exterieur und der optimalen Fruchtbarkeit (ZKZ: 350) zu den prägenden Kühen der Herde von Michael Jakob und hat bereits 10 Kälber hinterlassen - davon mehrere gekörte Söhne. Über ihren Vater Rocco hat sie den kanadischen Spitzenbull Iroc Rocket im Pedigree, der nur sehr wenig verfügbar war und dadurch selten am Markt ist. Eine geradezu herausragende Kuh war JS Ballerinas Großmutter Bonni, die 14 Kälber gebracht hat. Besonders bekannt ist ihre Padua-Tochter Bella, die sich im Betrieb Wilke als absolute Grundlagenkuh bestätigt hat und inzwischen auf dem Hof Jakob für wertvolle Nachzucht sorgt.

**JS Ballerina PP - internationale Genetik aus einer der besten Kuhfamilien Deutschlands**

# Topgenetik Limousin

**90 Karo**

**DE 06 654 49371**

geb. 01.12.2018

Pp M1F M2F M3S

<p><b>Sascha</b> PP* DE 06 654 32803 Kör: 887 GGN: 45/40 EL: 111/1437 RZF: 116/59% mat 94 TZ 117 B 116</p>	<p><b>Schack</b> PP* ET DE 03 549 83006 888 RZF: 105/86% KZW: 95</p>	<p>EL: 40 kg 102/1407 101/1212</p>
<p><b>AKE Karina</b> DE 03 503 08989 7 8 7 G GGN: 40/40 EL: 95/1084 RZF: 104/59% mat 104 TZ 97 B 108</p>	<p><b>AKE Carola</b> Pp# DE 03 549 83037 8 8 7 G RZF: 104/53% 40 389 KK: 5/4</p>	<p>RZF: 109/45% mat 99 TZ 106 B 112</p>
<p><b>AKE Katrina</b> DE 03 503 08975 8 8 8 G RZF: 103/60% 38 396 KK: 10/10</p>	<p><b>Cardinal</b> FR 2308922617 888 RZF: 97/57% KZW: 106</p>	<p>besamt am : 06.11.2020 Vater: <b>CN Aron</b> PP* DE 05 401 53710 Kör: 888 RZF: 102/41% KZW: 102</p>

Z.u.B: Pfeifer GbR 35236 Breidenbach, Kleingladenbacher Weg 8

Aus der in den letzten Jahren mit viel Engagement aufgebauten Herde der Familie Pfeifer in Breidenbach stammt die Sascha-Tochter Karo Pp, deren Leistungsveranlagung durch den RZF von 109 gekennzeichnet ist. Dazu hat sicherlich ihr Vater Sascha PP beigetragen, dessen Nachzucht ein sehr überzeugendes Bild abgibt. Bei den weiblichen Vorfahren von Karo Pp fällt die durchweg hochabgesicherte Exterieurqualität auf, die durch sehr hohe Einstufungen dokumentiert ist. Das Ganze wird durch die tadellosen Fruchtbarkeitswerte der Mutterlinie noch unterstützt, so dass ein hohes Maß an Sicherheit hinter dieser Färsche steht. Karo Pp wurde mit dem Besamungsbullen Aron PP angepaart, der über ein sehr interessantes Pedigree verfügt.

**Karo Pp - überlegene Genetik über Generationen**

# Topgenetik Limousin

**91 Roxy**                      **M1F M2F M3C**                      **DE 06 654 50238**                      geb. 12.12.2018

<b>Lion REP</b> FR 5706154324  Kör: 888  GGN: 41/41                      KZW: 101 EL: 102/1471                      105/1471 RZF: 103/58% mat 92                      TZ 111                      B 101	<b>GunadarkPO</b> P# FR 1532190769                      A RZF: 96/86%  <b>Icone</b> FR 5706008686                      A	EL: 43 kg <b>L</b> 95/1181    RZF: 104/45% mat 97                      TZ 107                      B 102
<b>Rina</b> DE 06 654 05513                      A <b>L</b> 8 8 8 G                      EKA: 35                      998                      1402 ZKZ: 371                      RZF: 108/78%                      KZW: 111 GGN: 39/42                      KK: 7/7 EL: 88/1042                      98/1108 RZF: 100/60%                      RZL: 109/32% mat 102                      TZ 99                      B 98	<b>Taifun</b> <b>SL</b> DE 14 028 20868                      A    <b>Roberta</b> <b>L</b> DE 06 651 67460                      A 8 8 7 M                      36 357 RZF: 91/56%                      KK: 6/6	belegt ab : 01.12.2020 Vater: <b>Malibu</b> PP DE 15 048 91054                      A  Kör: 888                      KZW: 108  RZF: 111/45%

Z.u.B: Pflanz, Ulrich 36110 Schlitz, Wasserweg 3

Schauerfahren ist die Lion-Tochter Roxy, die von Ulrich Pflanz ins Angebot gestellt wird, denn sie hat bereits im letzten Jahr erfolgreich beim Fleischrindertag teilgenommen. Auch sie gehört mit 106%/1.239 g zu den besten Tieren des Jahrganges und hat einen RZF von 104. Sowohl die Mutter Rina als auch die Großmutter Roberta haben eine Landesschauprämierung und gehören zu den bewährtesten Kühen in der durchgezüchteten Herde des Betriebes Pflanz. Auch hier fällt die sehr gute Einstufung der Mutter Rina (8/8/8 G) ins Auge und die tadellose Fruchtbarkeit der Kuh bei 7 Abkalbungen gilt es herauszustellen. Die Sicherheit in der Vererbung ist auch auf den Vater Taifun zurückzuführen, der es beim Fleischrindertag in Alsfeld ebenfalls zum Titel Hessen-Champion gebracht hat. Roxy wurde mit dem hochinteressanten Nachwuchsbullen Malibu angepaart, der neben der natürlichen Hornlosigkeit auch wenig verbreitete Genetik mitbringt.

**Roxy - wenn Ihnen Schauerfolge über Generationen wichtig sind**

# Topgenetik Limousin

**92 Esta BIO**  
PP M1F M2F M3C

DE 06 654 56355

geb. 09.01.2019

<p><b>Sesam</b> PP* DE 06 654 40165 A Kör: 888</p> <p>GGN: 39/40 EL: 99/1276 RZF: 108/64% mat 97 TZ 109 B 108</p>	<p><b>Schack</b> PP* ET DE 03 549 83006 A 888 RZF: 105/86% KZW: 95</p> <p><b>AKE Catrin</b> Pp# DE 03 549 83034 A 8 7 8 G 42 395 RZF: 107/57% KK: 4/ 3</p>	<p>EL: 42 kg 95/1210 85/918</p> <p>RZF: 98/45% mat 98 TZ 100 B 100</p>
<p><b>Ela</b> Pp DE 06 654 13283 A EKA: 36 7 8 7 M GGN: /40 EL: 106/1234 RZF: 91/54% mat 99 TZ 93 B 93</p>	<p><b>Laser</b> PP* DE 01 203 27041 A 888 RZF: 94/74% KZW: 111</p> <p><b>Elena</b> P# DE 06 651 73823 A 8 8 7 M 37 386 RZF: 84/61% KK: 10/10</p>	<p>belegt : 15.11.2020 Vater: <b>Hoss</b> Pp* DE 03 613 65121 Kör: 898g B KZW: 115</p> <p>RZF: 120/47%</p>

Z.u.B: Gries GbR 35321 Laubach, Oberseener Hof

Aus dem Bio-Betrieb der Familie Gries kommt dieses Jahr die Sesam-Tochter Esta PP zum Verkauf. Mit soliden Leistungen ausgestattet, hat dieses Rind sein genetisches Potenzial mit einem RZF von 98 unter Beweis gestellt. Ihr Vater Sesam PP wurde aufgrund seiner Vererbungsqualität verstärkt im Betrieb Gries eingesetzt und hat das in ihn gesetzte Vertrauen voll gerechtfertigt. Mit sehr viel Solidität ist die Mutterlinie ausgestattet, denn hinter der Laser-Tochter Ela steht mit Elena eine in allen Merkmalen äußerst verlässliche Kuh. Sie fällt durch ihr sehr gutes Exterieur (8/8/7 M) auf, sie hat sich zudem als sehr konstante Produzentin bester Nachzucht herausgestellt. Esta PP wurde mit dem Nachwuchsbullen Hoss PP angepaart, der über seinen Vater Howlett wenig genutzte Genetik aus Großbritannien mitbringt.

**Esta PP - eine bewährte Kombination sicherer Linien mit Bio-Status**

# Topgenetik Limousin

**93 Jassi BIO**  
Pp M1F M2F M3C

**DE 06 654 57229**

geb. 26.11.2019

<b>Hannibal</b> PP* DE 01 217 23109 <b>SL</b> Kör: 888 TZg: 1291 GGN: 42/40 EL: 108/1348 RZF: 113/70% mat 94 TZ 116 B 111	<b>Hidalgo</b> PP* DE 15 037 58487 888 RZF: 105/93%	<b>SL</b> A 1420 KZW: 107	EL: 43 kg 102/1515 97/1253
8 8 8 G GGN: /39 EL: 94/1277 mat 100 TZ 109 B 114	<b>Friska</b> Pp# ET DE 01 203 21288 8 7 8 G RZF: 107/70%	A 35 341 KK: 6/13	RZF: 113/44% mat 97 TZ 113 B 113
<b>Juli</b> DE 06 654 18679 EKA: 27 ZKZ: 373 GGN: /39 EL: 94/1277 RZF: 112/48% mat 100 TZ 109 B 114	<b>Fronton</b> LU 598879400 988 RZF: 101/47%	L A 106	
	<b>Jenny</b> DE 06 653 00390 8 7 8 M RZF: 112/46%	A 15 413 KK: 2/2	

Z.u.B: Hildenbrand, Hans 36396 Steinau, Zur Warte 8

Mit einem ganz vorzüglichen Jährlingsrind ist der Bio-Betrieb der Familie Hildenbrand aus Steinau auch dieses Jahr wieder dabei. Mit ihrer überlegenen Leistung (102 %/1.515 g) gehört Sie zur Spitze des Jahrgangs und unterstreicht die erfolgreiche Vererbung ihres Vaters Hannibal, der als Siegerbulle beim Fleischrindertag in Alsfeld im Blickfeld gestanden hat. Dieser Vererber hat sich bei einer beachtlichen Nachkommenzahl als sicherer Lieferant erstklassiger Limousin-Tiere mit der erwünschten natürlichen Hornlosigkeit herausgestellt. Die besondere Qualität wird auf der Mutterseite fortgesetzt, denn die Fronton-Tochter Juli als Mutter von Jassi Pp besticht durch ihr Exterieur (8/8/8 G) und einem Zuchtwert von 112. Die breit ausgelegte, gut bemuskelte Jassi Pp gehört zum letzten Jahrgang ihres Vaters, der verfügbar ist.

**Jassi Pp - wenn Sie den Landessieger als Vater haben wollen**

# Topgenetik Charolais

**94 Gundine BIO**  
Pp M2F M3F ATC

**DE 06 654 48108**

geb. 19.06.2018

<p><b>Ninas</b> DE 06 654 26096 Kör: 898 GGN: 46/43 EL: 123/1657 RZF: 124/64% mat 102 TZ 117 B 123</p>	<p><b>Novotel</b> FR 5897127519 RZF: 106/67% <b>Andalus</b> DE 06 652 03094 8 7 7 M 36 374 RZF: 114/62% KK: 8/ 8</p>	<p>EL: 38 kg 95/1270 102/1263 RZF: 111/46% mat 104 TZ 105 B 112</p>
<p><b>Gesa</b> Pp# DE 06 652 03142 EKA: 33 7 7 7 M ZKZ: 355 GGN: 46/40 KK: 8/7 EL: 97/1240 82/901 RZF: 95/59% RZL: 102/33% mat 103 TZ 93 B 96</p>	<p><b>Universe</b> PP# UK 305057600286 RZF: 89/82% <b>Gundine</b> DE 06 651 72675 7 7 7 M 33 357 RZF: 104/64% KK: 9/ 9</p>	<p>belegt ab : 05.11.2020 Vater: <b>Leprince</b> Pp# FR 312265318 A <b>B</b> Kör: 988 KZW: 100 RZF: 94/77%</p>

Z.u.B: Gries GbR 35321 Laubach, Oberseener Hof

Zu den konstanten Beschickern bei der Rasse Charolais zählt der Zuchtbetrieb Gries, der seit vielen Jahren biobasiert arbeitet. Dieses Jahr steht die Ninas-Tochter Gundine Pp im Angebot, die zu den leistungssichersten Rindern dieses Jahrgangs zählt - auch durch den RZF von 111 dokumentiert. Besonders erfolgreich war ihr Vater Ninas, ein im Betrieb gezüchteter Novotel-Sohn, der nicht nur bei der Eigenleistung herausragende Werte vorweisen kann (8/9/8), sondern auch bei den Nachkommendaten eine entsprechende Überlegenheit dokumentiert. Dieses enorme Potenzial wurde erfolgreich mit der natürlichen Hornlosigkeit der Mutter Gesa, einer Tochter des Besamungsbullen Universe, kombiniert. Die Kuh hat in der Herde Gries sehr konstant produziert (ZKZ: 355 Tage) und mehrfach allerbeste Nachzucht hinterlassen. Die gleiche Qualität ist auch bei ihrer Mutter Gundine festzustellen: Enorm fruchtbar, langlebig und mit auffallender Leistungssicherheit ausgestattet. Damit steht mit Gundine Pp ein Rind im Angebot, das die gefragte Kombination von Leistungssicherheit, Funktionalität und Rassecharakter mit einer natürlichen Hornlosigkeit kombiniert. Gundine Pp wurde von dem seit Jahren im Betrieb Gries mit Erfolg eingesetzten Vererber Le Prince P angepaart.

**Gundine Pp - natürlich hornlos mit einem Vater der Extraklasse**

# Topgenetik Charolais

**95 Luna**

**DE 06 654 65194**

geb. 14.11.2019

Pp M2F M3F ATF

<p><b>Nero</b> PS DE 14 048 84887 <b>B</b> 8 9 8 G GGN: 47/42 EL: 130/1994 RZF: 110/64% mat 103 TZ 104 B 112</p>	<p><b>Natur</b> FR 3697010336 A Kör: 897 TZg: 1576 RZF: 99/96%</p>	<p>EL: 46 kg 96/1255 108/1305</p>
<p><b>Luxi</b> LU 599267003 <b>B</b> 8 8 7 G GGN: 42/46 EL: /1208 RZF: 108/49% mat 102 TZ 103 B 112</p>	<p><b>Sally I</b> P# // DE 14 035 87913 A 7 7 7 G RZF: 111/62% 38 401 KK: 8/8</p>	<p>RZF: 112/44% mat 103 TZ 106 B 113</p>
<p><b>Luxi</b> LU 599267003 <b>B</b> 8 8 7 G GGN: 42/46 EL: /1208 RZF: 108/49% mat 102 TZ 103 B 112</p>	<p><b>Aiglon</b> FR 5811305031 A EKA: 37 ZKZ: 365 RZF: 105/74%</p>	<p><b>Fleur</b> LU 498946585 A 8 7 8 G RZF: 106/45% 36 398 KK: 7/7</p>

Z.u.B: Doehne, Michael 34466 Wolfhagen, Philippinenburg 24

Zu den besten Jungrindern des aktuellen Jahrgangs auf dem Betrieb Döhne zählt die Nero-Tochter Luna Pp, die sich durch sehr gute Leistungsdaten auszeichnet. Ihr Vater Nero wurde mehrfach mit großem Erfolg ausgestellt und war das Aushängeschild seiner heimatlichen Herde. Er hat die in ihn gesetzten Erwartungen voll erfüllt und bringt die hochabgesicherte Genetik des französischen Top-Bullen Natur mit, von dem es in Deutschland eine sehr hohe Nachkommenzahl gibt. Die Mutter Luxi ist eine gezielte Ergänzung des Betriebs Döhne und stammt von dem ebenfalls sehr erfolgreichen Besamungsbullen Aiglon ab. In allen wichtigen Parametern überzeugt die Kuh, vor allem das Exterieur ist mit 8/8/7 G auf bestem Niveau dokumentiert und die tadellose Fruchtbarkeit dieser bundesschauprämierten Kuh ist ebenfalls nicht zu übersehen. Dieses Komplettpaket wird auch von ihrer Mutter Fleur in gleicher Weise abgebildet, so dass Luna Pp auf beiden Seiten ein erstklassiges Pedigree mitbringt.

**Luna Pp - natürlich hornlos mit französischer Spitzgenetik im Pedigree**

# Verzeichnis der Beschicker mit Katalognummern

Name des Betriebes	Anschrift	Katalognummer
Doehne, Michael	34466 Wolfhagen, Philippinenburg 24	95
Eckhardt, Willi	36211 Alheim, Ellenbacher Str. 2	81
Feucht, Tobias	61352 Bad Homburg, Homburger Str. 101	87
Grein, Lutz	34637 Schrecksbach, Burgstr. 13	85
Gries GbR	35321 Laubach, Oberseener Hof	92, 94
Henz, Rainer	35043 Marburg, Wittelsberger Str. 21	82
Hildenbrand, Hans	36396 Steinau, Zur Warte 8	93
Jakob, Michael	61352 Bad Homburg, Wetterauer Str. 71	89
Meyer, Gregor	61273 Wehrheim, Lochmühle 1	86
Pfeifer GbR	35236 Breidenbach, Kleingladenbacher Weg 8	90
Pflanz, Ulrich	36110 Schlitz, Wasserweg 3	91
Rahn, Markus	35327 Ulrichstein, Hoherodskopfstr. 33	88
Ruppel, Artur	63679 Schotten, Lindenstr. 15	83, 84